

# Schulklima/Unterrichtsklima

## 1. Schulklima

### **Aggregiertes Maß (Maße) aus multithematischen Bewertungen von Schülern und Lehrern über Aspekte schulischer Gegebenheiten:**

**1.1. Architektur** (z.B. Raum pro Schüler, Wirkung von Baustil, Offenheit, Geschlossenheit, Variabilität; Sicherheit)

**1.2. Klima, Luftqualität, Hygiene**

**1.3. sachliche (z.B. Raumaufwand, Fachräume, Bibliothek, Sporteinrichtung/Geräte) und personelle Ausstattung** (z.B. quantitative Lehrer-Schüler-Relation, Alters- und Geschlechtsstruktur des Lehrkörpers, Ausbildungsqualität des Lehrkörpers)

*Effekte auf Anregung, soziale Integration und Isolation? (Settingtheorie von BARKER)*

**1.4. Institutionelle und organisatorische Merkmale**

(z.B. Schulrecht, Bildungsorganisation, Mitbestimmung von Lehrern und Schülern vs. steile Hierarchien; Stabilität der Lerngruppen; extracurriculare Aktivitäten)

**1.5. Merkmale von Personen als Umweltfaktoren**

(z.B. Geschlecht, Altersheterogenität und -homogenität; Soziale und ethnische Herkunft; wichtige Wertorientierungen, Intelligenz)

**1.6. Verhaltensweisen von Personen zueinander** (siehe LEI u.a.m.)

## Learning Environment Inventory

- 1. Zusammenhalt:** Mitschüler meiner Klasse sind persönliche Freunde.
- 2. Unterschiedlichkeit** In der Klasse arbeiten die Schüler in verschiedene Richtungen.
- 3. Formalisierung** Von den Schülern wird erwartet, dass sie immer komplizierten Vorschriften folgen.
- 4. Geschwindigkeit** Die Klasse hat Probleme, die gestellten Aufgaben zu erfüllen.
- 5. Reibungen** Ein paar Schüler werden als wenig kooperativ betrachtet.
- 6. Schwierigkeit** Die Schüler werden ständig gefordert.
- 7. Demokratisch** An Entscheidungen werden grundsätzlich alle Schüler beteiligt.
- 8. Cliquenbildung** Einige Schüler arbeiten nur mit ihren besten Freunden zusammen.
- 9. Zufriedenheit** Die Schüler sind mit der Arbeit in der Klasse sehr zufrieden.
- 10. Unzureichende Organisation** Die Klasse arbeitet chaotisch.
- 11. Wettbewerbsgeist** Die Schüler konkurrieren untereinander, um zu sehen wer der beste ist.
- 12. Umgebung** Die Bücher und Ausrüstung der Schüler sind für diese leicht erhältlich
- 13. Zielstrebigkeit** Die Ziele der Klasse sind genau bezeichnet.

## **Unterrichtsklima (Dreesmann)**

Bewertung sozialer Gegebenheiten in der Schulklasse durch Schüler bezogen auf bestimmten Unterricht (Lehrer)

### **1. Beziehung zwischen Personen**

#### **1.1. Lehrer-Schüler-Verhältnis**

##### **- Kooperation zwischen Schülern und Lehrern**

(Schüler mitbestimmen lassen, Schülerideen herausfordern, ausprobieren, Lehrer sympathisch finden)

##### **- Vernachlässigung einzelner Schüler durch den Lehrer**

(Lieblingsschüler haben, nur am Klassendurchschnitt interessiert sein, keine individuellen Schülerbeurteilungen)

#### **1.2. Beziehungen der Schüler untereinander**

##### **- Kameradschaft**

(kameradschaftliche und freundschaftliche Beziehungen; in der Freizeit etwas zusammentun; Beiträge anderer achten; Streit, Aggression, Cliquenbildung, Ausschluss)

##### **- Konkurrenz**

(hohe Konkurrenz untereinander um Noten und Lehrersympathie)

### **2. Persönliche Weiterentwicklung**

##### **- intellektuelle Beanspruchung**

(offene Aufgaben, die Selbständigkeit bei Lösungssuche und Methodenanwendung erfordern, neue Ideen entwickeln)

##### **- Förderung des Selbstvertrauens**

(Kompetenzerfahrung, emotionale Unterstützung beim Lernen)

- **Identifikation mit dem Unterricht** (individuell-subjektiv die persönliche Bedeutung des Lernstoffs erfahren)

- **Eigenverantwortung erfahren** (Autonomie bei Setzen von Zielen, Suche Lösungswege, Einsatz von Methoden)

### **3. Stabilität des Systems Unterricht**

Ordnung und Organisiertheit von Unterrichtsabläufen, Disziplin, Regeln im Unterrichtsablauf, mittleres Maß an Kontrolle durch den Lehrer)

## Wie kommt Unterrichtsklima zustande?

(Folie)

### **Klimatypen sensu MOOS (USA):**

- **innovationsorientiertes Klima**
- **strukturierte beziehungsorientierte Klima**
- **unterstütztes stofforientiertes Klima**
- **kontrollorientiertes Klima**
- **unstrukturiertes Konkurrenzklima**
- **unterstützendes wetteiferorientiertes Klima**

## Welche Effekte hat Unterrichtsklima?

- 1. Unterrichtsklima-Dimension Selbständigkeit, Selbstvertrauen, Anregung hat sehr großen Einfluss auf den Lernfortschritt von Schülern, mehr als Intelligenz.**
- 2. Grundschüler erreichen bessere Lese- und Rechenleistungen in einem Unterricht, der gekennzeichnet ist durch persönliche Wärme, Stofforientierung, Systematik und Disziplin.**
- 3. Schulklima (bes. Unterstützung durch peers und Lehrer) tragen zur Entwicklung stabiler Interessen bei.**
- 4. Geringer Leistungsdruck, starke individuelle Förderung, wenig interne Konkurrenz und geringe Anonymität helfen Angst und negative Selbstbewertung zu vermeiden.**